

Begründung:

Nach Beratung im Ausschuss für Sport, Kultur und Tourismus hat der Verwaltungsausschuss am 27.04.2004 beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, einen Stufenplan zur Sanierung des Sanitär- und Umkleidebereichs vorzulegen und auch weitere attraktivitätssteigernde Maßnahmen (Türkisches Dampfbad, Sonnenland etc.) zu prüfen.

Die Publikumsbefragung im vergangenen Jahr hatte zum Ergebnis, dass die Gäste mit dem Freizeitbadangebot (sehr) zufrieden sind. Lediglich der Sanitär- und Umkleidebereich schnitt bei der Befragung nicht sehr positiv ab, da dieser Bereich ca. 30 Jahre alt ist und daher – obwohl funktional – nicht mehr sehr ansprechend wirkt. Dieses unterstreicht einmal mehr die Notwendigkeit der Sanierung der vorhandenen Substanz.

Die Berechnungen des Architekturbüros de Witt, Dohrn & Janssen, Bad Zwischenahn, haben ergeben, dass sich die Kosten für eine Sanierung auf ca. 550.000 € netto belaufen. Die Maßnahmen schließen die Komplettsanierung des Umkleide- und Sanitärbereichs ein.

Weitere attraktivitätssteigernde Maßnahmen sind aus Sicht der Verwaltung vorerst zurückzustellen. Die Haushaltslage 2005 und voraussichtlich auch die der Folgejahre gibt weitere Investitionen in diesem Bereich nicht her. Die Publikumsbefragung hat gezeigt, dass das Angebot im Freizeitbad als positiv gewertet wird. Die Sanierung - wie vorgeschlagen - ist ein großer und notwendiger Schritt in der Weiterentwicklung des Bades. Es gilt vorrangig die Substanz zu erhalten und zu verbessern. Der Architekt, Herr Janssen, wird in der Sitzung anwesend sein und das Projekt erläutern.